

# taucherblättele



**August 2023**



## Editorial

Liebes Mitglied,

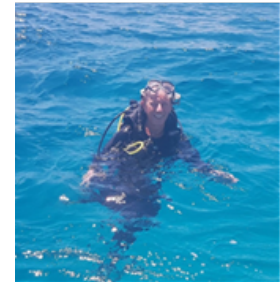
Endlich – sie haben angefangen – die Sommerferien!  
Bestimmt sind schon einige von Euch in den Urlaub gestartet, andere stehen in den Startlöchern.  
Und dann gibt es noch ein paar Bedauernswerte, die den Sommer durcharbeiten und sich damit trösten, dass jeder Urlaub auch mal vorbei ist!

Für alle haben wir jetzt wieder das Taucherblättle fertiggestellt und jede und jeder kann lesen, war seit April so alles war oder was es Neues gibt.

Also schnappt es Euch, legt Euch am Strand in den Liegestuhl, daheim auf die Terrasse oder lehnt Euch im Bürostuhl zurück und lest, was wir Euch so zu berichten haben.

Viele Spaß beim Schmökern!

### Regine



Partner für eine **sichere Verbindung**



Abgasanlagen  
Kraftstoffleitungen  
Rohrsysteme  
Fahrzeugkomponenten



PTS Prototypenteile und  
System Technik GmbH  
Bettringer Str. 42 · 73550 Waldstetten  
Tel. +49 7171 / 10421-0  
[www.pts-systemtechnik.de](http://www.pts-systemtechnik.de)

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams Mitarbeiter für den Bereich  
Instandhaltung, Logistik, Arbeitsvorbereitung und Produktionsmitarbeiter sowie Schweißer.

# Inhalt

<b>Editorial</b> .....	<b>2</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>4</b>
<b>TTSG intern</b> .....	<b>5</b>
Nachweis der Mitgliedschaft im Verein.....	5
Schnelle Info per E-Mail.....	5
Weiterbildung.....	5
In eigener Sache.....	5
Zugang Hallenbad.....	6
Neues aus dem Kompressorraum.....	6
Neues von der Schatzmeisterin.....	7
<b>Berichte</b> .....	<b>8</b>
Tauchkurs 2023 - Impressionen von Dekompressionen.....	8
Tauchausfahrt 2023.....	9
Reisebericht Südfrankreich.....	16
AK Gruppenführung / Orientierung.....	18
Tauchsicherheit und Rettung.....	19
Bogenschießen am 1. Juli.....	20
Bericht Sommerfest 2023.....	21
Zusammenarbeit zwischen Studenten der Hochschule für Gestaltung.....	22
<b>Aqua Link</b> .....	<b>22</b>
<b>Termine</b> .....	<b>23</b>
<b>Tauchausfahrten</b> .....	<b>23</b>
Tauchwochenende Sundhäuser See (Nordhausen).....	23
<b>Andere Aktivitäten</b> .....	<b>24</b>
Kletterwald Schwäbisch Gmünd - Vorankündigung.....	24
<b>Jugend</b> .....	<b>25</b>
Jugendstammtisch.....	25
<b>Berichte</b> .....	<b>26</b>
Atemregler (Teil 2).....	26
<b>Kalender (Alle Termine unter Vorbehalt)</b> .....	<b>29</b>
<b>Kontakt</b> .....	<b>31</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>31</b>

## Vorwort

Liebe TTSG Mitglieder,

es ist mal wieder Zeit für die nächste Ausgabe des Taucherblättles. Mittlerweile sind wir im August angekommen und somit eine gute Gelegenheit, ein erstes Resümee zu ziehen, damit verbunden meinen herzlichen Dank für das erste Halbjahr auszusprechen.

Die meisten und wichtigsten TTSG-Veranstaltungen finden regelmäßig im ersten Halbjahr statt, so auch dieses Jahr.

Angefangen im Januar mit unserem alljährlichen Schnupperkurs, zwar mit etwas geringerer Beteiligung als im vorangegangenen Jahr, aber immer noch sehr gut. Schon fast direkt im Anschluss folgte der Tauchkurs mit guter Beteiligung und bestandener Prüfung.

Nicht zu vergessen hierbei unsere Jüngsten, welche dieses Jahr ihre Ausbildung mit Freude und großer Motivation fortgesetzt haben. Natürlich alle mit einem erfolgreichen Abschluss. Macht weiter so, die Unterwasserwelt ist einfach zu faszinierend!

Neben den Tauchkursen gibt es natürliche zahlreiche Fortbildungen, um sich persönlich und taucherisch weiterzuentwickeln.

Neben der Ausbildung fand unsere alljährlich bestens besuchte Ausfahrt auf die Insel Rab statt, hierzu gibt es später noch einen ausführlichen Bericht, daher will ich nicht zu viel vorwegnehmen.

Das Sommerfest war auch wieder eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung, wir hatten bestes Sommerwetter. Es war so heiß, dass wir sogar Abkühlung in mit Wasser gefüllten Bottichen gesucht haben.

Nachholen konnten wir auch die Ehrung von Sepp zur 40-jährigen Mitgliedschaft im TTSG und Roland zu seinem Ausscheiden aus dem Vorstand als Umweltreferent. Beide konnten nicht bei der Hauptversammlung teilnehmen und ich habe das Sommerfest als Gelegenheit genutzt, dies nachzuholen. Vielen Dank euch beiden für das langjährige Engagement im Verein.

Wie ihr seht, gab es im ersten Halbjahr bereits viel zu erleben. Dies alles wäre nicht möglich, ohne die tatkräftige Unterstützung unserer ehrenamtlichen HelferInnen und MitgliederInnen, daher gilt mein DANK allen im Verein, die diese Veranstaltungen, Kurse, etc. erst ermöglichen. Ohne euch geht nichts! Vielen, vielen Dank!

Euer Kende





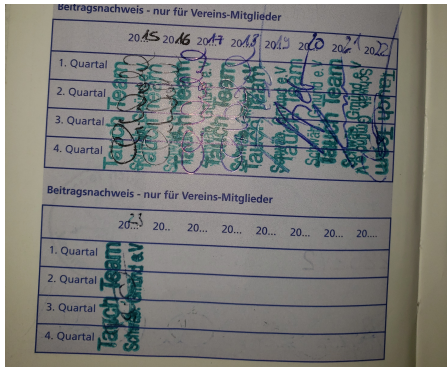
## TTSG intern

### Nachweis der Mitgliedschaft im Verein

Zur Erinnerung: Um auch für 2023 deine Mitgliedschaft und damit deinen Versicherungsschutz (Auslandskrankenversicherung mit Taucherversicherung) nachweisen zu können, brauchst du einen Stempel in deinem Taucherpass. Damit kannst du außerdem an Seminaren bei WLT und

VDST zu günstigeren Preisen teilnehmen. Hier nochmal der Hinweis: die Auslandskrankenversicherung hilft auch bei Vorfällen, die nichts mit dem Tauchen zu tun haben.

Komm doch einfach mal dienstags im TTSG-Heim vorbei. In der Regel ist jemand vom Vorstand da, der den entsprechenden Eintrag vornimmt.



### Schnelle Info per E-Mail

Bekommst du keine E-Mail von 1. oder 2. Vorsitzendem des TTSG? Dann könnte es daran liegen, dass wir nicht deine E-Mail-Adresse kennen. Bitte lass sie uns wissen, damit wir dich auch kurzfristig informieren können, wenn nicht gerade ein Taucherblättle ansteht.

### Weiterbildung

Hast du Interesse, dich taucherisch weiterzubilden? Deine Kenntnisse zu erweitern, damit du auch in überraschenden Situationen angemessen reagieren kannst?

Dann sende mir eine Mail mit deinem aktuellen Ausbildungsstand und – sofern du bereits eine Vorstellung hast – mit deinem Weiterbildungswunsch.

Im Vereinsheim liegt das Weiterbildungsprogramm des WLT für 2022 aus.

Nutze die Chance, dich bei uns und den Mitgliedsvereinen des WLT kostenlos oder kostengünstig weiterzubilden.

Kende

### In eigener Sache

Wir suchen noch für das Taucherblättle Fotos für's Titelbild, zur Illustration von Artikeln etc.

Beim Abdruck der Fotos werden wir - wenn du nichts dagegen hast - deinen Namen nennen. Du überlässt uns die Bilder ausschließlich für das Taucherblättle. Alle sonstigen Rechte bleiben bei dir.

## Zugang Hallenbad

Wie bereits über unseren E-Mail Newsletter „TTSG informiert angekündigt“ hat das Gmünder Hallenbad sein Zugangssystem modernisiert. Dies bedeutet auch für uns eine Änderung. Der Zugang zum Haba-Training in der bisher gewohnten Form ist nicht mehr möglich.

Für alle, die es eventuell noch nicht mitbekommen haben hier nochmal alle wichtigen Informationen:

### **Der Zugang zum Hallenbad erfolgt zukünftig per QR-Code und / oder einer Zugangskarte im Scheckheftformat.**

Vorgehensweise um den QR-Code zu bekommen:

- Jedes Mitglied, welches noch kein Kundenkonto hat, muss sich jetzt zwingend auf der Homepage der Gmünder Bäder registrieren. <https://shop.gmuender-baeder.de/de/>
- Wer bereits ein Kundenkonto hat, muss sich nicht nochmal registrieren. In diesem Fall, bitte einfach eine Rückmeldung an mich, dass ein Kundenkonto bereits existiert und wer alles in dem Kundenkonto registriert ist. Informationen zur Registrierung findet ihr auf der Homepage der Gmünder Bäder.
- Nach der erfolgreichen Registrierung benötige ich zwingend von jedem die Rückmeldung, ob er sich registriert hat. Im Zuge dessen teilt mir bitte auch mit, ob ihr nur einen QR-Code per E-Mail erhalten wollt oder ob ihr auch eine Zugangskarte wünscht.
- Erst wenn ich die Liste mit allen registrierten Mitgliedern dem Hallenbad zur Verfügung gestellt habe, bekommt jeder seinen QR-Code und / oder die Zugangskarte.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne an mich wenden.  
Danke für euer Verständnis!  
Euer Kende

## Neues aus dem Kompressorraum

Ganz schön warm heute. Dies ist zur Zeit ein sehr häufig gehörter Satz. Das hat der Lüfter, der die zu warme Abluft im Kompressorraum nach außen blasen soll, nicht mehr mitgemacht und ist einfach kaputt gegangen. Natürlich haben wir einen Lieferanten aus unseren Reihen gefunden. Bei unserem Vereinsmitglied Harald Eßwein, Elektromotoren Eßwein, haben wir den Rohrlüfter bestellt und von Harald persönlich geliefert bekommen. Harald, vielen Dank dafür. Die Pralinen sind nicht vergessen!

Nach Fertigstellung des Austausches wird die zu warme Luft aus dem Kompressorraum wieder ordentlich nach außen geblasen.

Udo





## Neues von der Schatzmeisterin

### NachfolgerIn gesucht

Liebe Vereinsmitglieder,

nächstes Jahr steht mein Amt zur Wahl.

Da ich inzwischen mehr in der Ausbildung eingebunden bin und das Amt schon viele Jahre besetze, möchte ich meinen Schatzmeisterposten freigeben.

Ein Verein bleibt nur dann attraktiv und am Leben, wenn die Vorstandsarbeit in die nächste Generation übergeben wird. Ich bin mir sicher, dass neues und hoffentlich jüngeres Blut diese Aufgabe bestens erledigen kann und unseren Verein zukunftsfähig weiterentwickelt.



Das Amt kann eigentlich jede und jeder übernehmen, die Tauchfähigkeiten spielen hier eher eine untergeordnete Rolle 😊. Wer mit dem Taschenrechner umgehen kann, und etwas lesen und schreiben kann, ist dafür bestens geeignet. Bargeld zählen sollte man auch noch hinbekommen. Der zeitliche Aufwand hält sich in Grenzen, es wurde inzwischen Vieles digitalisiert.

Bei Interesse stehe ich natürlich, vorab Rede und Antwort. Das erste Jahr können wir auch gerne im Team zusammenarbeiten. Ich würde mich freuen, wenn sich bis zur Hauptversammlung einE NachfolgerIn finden würde.

Eure Marion



Partner für eine sichere Verbindung



Abgasanlagen  
Kraftstoffleitungen  
Rohrsysteme  
Fahrzeugkomponenten

**PTS**  
PROTOTYPENTEILE  
SystemTECHNIK

PTS Prototypenteile und  
System Technik GmbH  
Bettringer Str. 42 · 73550 Waldstetten  
Tel. +49 7171 / 10421-0  
www.pts-systemtechnik.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams Mitarbeiter für den Bereich  
Instandhaltung, Logistik, Arbeitsvorbereitung und Produktionsmitarbeiter sowie Schweißer.

## Berichte

### Tauchkurs 2023 - Impressionen von Dekompressionen

Wie so oft ist auch beim Tauchen die Welt ganz anders als man es von den Hollywood-Filmen kennt. So durfte auch ich noch Einiges erfahren und lernen, wie man/frau es hinbekommt, dieses Unterwassererlebnis auch zu überleben.

In meinen jungen Jahren, also gaaanz früher, war ich ein leidenschaftlicher Schnorchler bzw. Apnoetaucher. Diesen Begriff „Apnoetauchen“ habe ich auch erst jetzt kennengelernt, vorher war es einfach nur Luftanhaltend und runter. Bei dieser Art zu tauchen ist man leider nur sehr kurz unter der Wasseroberfläche, und wenn es am schönsten ist, stellt sich ein Drang ein, diesen schönen Ort zu verlassen und zur natürliche Atemquelle zurück zu kehren.

Und um diese herrlichen Orte nicht immer so „fluchtartig“ verlassen zu müssen, gab mir Regi den Tip, mach doch ,nen Tauchkurs beim TTSG.

Und....da bin ich nun!

Zuerst dachte ich, in ein zwei Stunden ist alles erklärt und dann rein ins Vergnügen, aber wie sollte es auch sonst so sein, kein Hollywoodfilm. Mit der Theorie kam der Ernst, und mit dem Ernst ist nicht zu spaßen.

Druck und Luft, eine Welt in der Unterwasserwelt für sich. Zum Glück haben findige Köpfe es herausgefunden, wie man sich in diesem für Menschen tödlichen Gebiet verhalten MUSS, um dies zu einem wunderbaren Erlebnis zu verwandeln.

Praktischerweise kommt nach der Theorie die Praxis und da gingen so manche Augen auf. Gaaanz wichtig ist die Ausrüstung. Nicht am falschen Fleck sparen und immer gut pflegen, und auch, ohne ein Egoist zu sein, da hängt das eigene Leben dran, das sollte einem schon was wert sein.

Einen Riesenspaß machte das Tauchen in den Seen. Auch wenn es sich um Prüfungen handelte, so war doch sehr viel Vergnügen, Freude und Frische mit dabei. Wenn auch nicht alles wie am Schnürchen klappte, der arme Mario brauchte schon ein gutes Nervenkostüm, so hat doch schlussendlich alles seinen Weg gefunden, den Weg zum Sternchen :-)

Noch ein riesengroßes Dankeschön an ALLE, die mir so gut geholfen und aufgepasst haben, daas nichts passiert, damit das Tauchen auch immer ein Vergnügen bleibt.

Roland B.



## Tauchausfahrt 2023

# RAB Revival 2003 2023



## Unsere TTSG Familie **fuhr** einmal **um die Welt** und **tauchte** einmal **zur Titanic** hinab

16 Familien mit **7 PKW**  
**3 Wohnmobilen**  
**6 Wohnwagen**  
**Fuhren 27.200 km**

Dabei waren **50 TTSG Familienmitglieder**  
**28 Erwachsene**  
**13 Jugendliche**  
**9 Kids**

Wir hatten **160 Übernachtungen**  
 auf **2 Campingplätzen** mit **12 Stellplätzen**  
 und **6 Apartments**

**31 Taucher** erkundeten bei  
 bei Kron Diving mit zwei Booten  
 und einem Landtauchplatz  
 über **15 Tauchgebiete**

In **235 Tauchgängen** tauchten wir  
 alle zusammen ca. **3525 m** tief  
 und fanden fast die Titanic

**Ohne Unfall** kamen wir alle  
 gesund und unversehrt  
 wieder nach Hause zurück

## Wir haben unser sozial – gesellschaftliches Vereinsleben mehr als bewiesen

- > Unsere **schwer erkrankte Claudi** zurück ins „Taucherleben“ geführt
- > Unser **Junioren Perspektiv - Team** hat sich **zusammengefunden**
- > **Nicht Taucher** als Bodenpersonal **involviert** und eine **Fahrradgruppe etabliert**
- > neue **Vereinsmitglieder begeistert**
- > deutsch – kroatische **Freundschaften** gepflegt
- > **Wir haben miteinander ein Lachen in 50 TTSG Gesichter gezaubert**

Im Anschluss erhalten wir unterschiedliche Sichtweisen, Einblicke, Eindrücke, Erlebnisse und Gedanken auf unsere Vereinsausfahrt vom 27.05. bis 08.06.2023.

1. Zurück ins Taucherleben von unserer Claudi
2. Einblicke in unser Junioren Perspektiv Team von Felix
3. Erlebnisse unserer Biker- und Boden Crew von Andi
4. Eindrücke aus der Unterwasserwelt durch die Augen unseres neuen Vereinsmitglieds Matze

## Zurück ins (Taucher-) Leben



18 Jahre nicht getaucht und nach 20 Jahren mal wieder im Meer.

2008 war mein Leben beinahe vorbei. Koma, Reha, ein halbes Jahr war vergangen, bevor ich wieder nach Hause konnte.

Dann erst mal wieder laufen lernen...Und jetzt 2023 Vereinsausfahrt nach Rab.

Einfach klasse!!!

**Normal gibt es  
bei mir nicht  
mehr.**

*Meine beste  
Entscheidung der  
letzten Jahre:  
Wieder ins TTSG  
eintreten*



Unendlich bereichernd! Danke für die tolle Unterstützung!

**Claudi**



## Hallo - ich bin Felix,

Ich bin seit 2021 beim TTSG dabei und habe dieses Jahr meinen „Ein-Stern“ bei meinem Vater Mario Miller gemacht. Unter anderem war ich dieses Jahr bei meiner ersten Vereinsausfahrt auf der Insel Rab dabei.

Es war unbeschreiblich schön, die tollen Menschen, die atemberaubenden Tauchplätze, die uns die Tauchbasis (Kron-Diving) gezeigt haben. Ich habe mich schnell in der Gruppe gefunden, vor allem in der Jugend, die ich bereits von den Skiausfahrten kannte.

In den fast zwei Wochen haben wir jeden Tag getaucht und anschließend alle zusammen etwas unternommen, sei es mit dem Boot von Lea rausgefahren, Baden oder einfach ein Eiscafé trinken. Abends sind wir gemeinsam in eine kleine Bar in der Nähe der Tauchbasis gegangen und haben geredet, gelacht und Spiele gespielt. Die 2 Wochen waren wirklich sehr schön und ich werde nächstes Jahr wieder dabei sein. Das Ganze Tauch-Team ist wie eine große Familie, an der ich froh bin, ein Teil zu sein, man hilft sich in jeder Situation gegenseitig.



**Euer Felix**

## Vereinsausfahrt zur Insel Rab

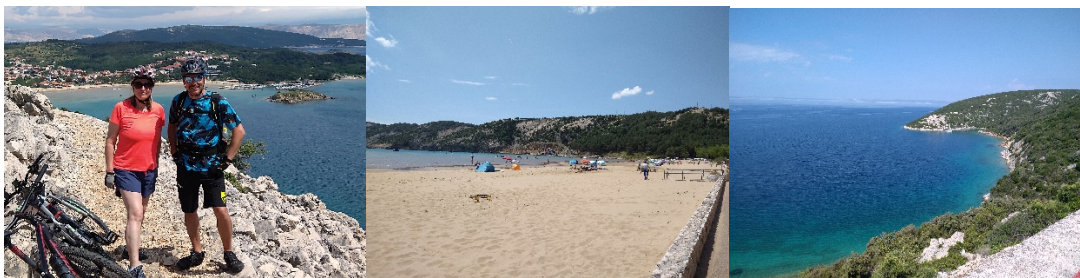
Hallo, ich möchte euch mal einen kurzen Einblick in das Urlaubsleben eines Nichttauchers geben.

Wenn man als Nichttaucher an einer Vereinsausfahrt teilnimmt, wird man automatisch zum Bodenpersonal befördert. Dieses hat die würdevolle Aufgabe, den Unterwassermenschen beim Ankleiden zu helfen, den Transport der Geräte zum Boot zu organisieren und bei der Abfahrt zu winken.



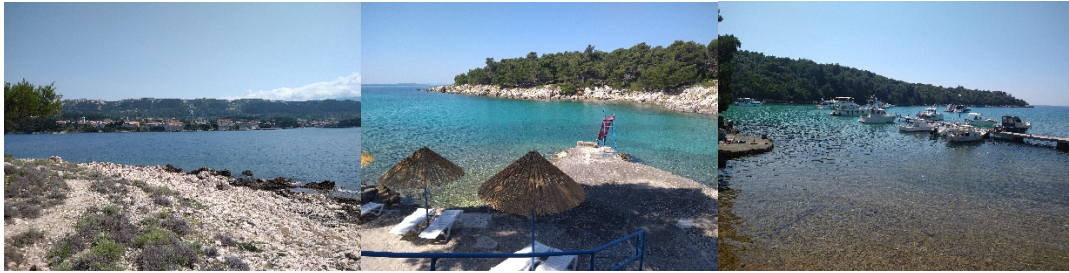
Aber da es nicht nur mir so erging, gründeten Elvira und ich kurzerhand die neue Radfahrgruppe des TTSG. In den Pausen zwischen den Tauchgängen hatten wir genug Zeit, um mit dem Mountainbike die Insel zu erkunden.

Unsere erste Tour führte uns von Kapor über Gonar und Buzici auf den Berg Crkvina. Auf dem Plateau fuhren wir an einem sehr schön gelegenen Seerosenteich vorbei und dann hinunter nach Lopar an den berühmten Goldstrand. Nach einer kurzen Erfrischung in der Strandbar ging es auf sehr engen Wegen direkt am Ufer durch unzählige Buchten zurück nach Kapor.



Auf der zweiten Tour fuhren wir in die entgegengesetzte Richtung. Der Weg führte uns über grobe Schotterpisten - auch kroatische Radwege genannt - und bewaldetes Gebiet zum Leuchtturm an der Süd-West-Spitze der Insel. Von dort hat man einen sehr schönen Ausblick auf die Altstadt von Rab. Danach ging es wieder an malerischen Badebuchten (wenn man sie findet, gell Bernd 😊) hinauf in den Waldpark Dundo der als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist. Durch dieses sehr stark bewaldete Gebiet fuhren wir nach einer Erfrischungspause an der Pješćana plaža wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt nach Kapor.





Die letzte Radtour ging nochmals in den Waldpark Dundo. Dieses Mal radelten wir zum nördlichsten Punkt der Insel nach „Kalifront“. Der Radweg zog sich immer an der Küste entlang durch den dicht bewachsenen Kiefern- und Pinienwald. Auf dem Weg hatten wir dabei so manche tierische Begegnung. Angefangen von unzähligen Eidechsen bis zu sich sonnenden Schlangen.



So jetzt aber genug erzählt, schließlich mussten wir auch wieder zurück zur Basis. Das Bodenpersonal musste ja bei der Rückkehr der Taucher wieder bereitstehen.

**Also dann bis bald euer Andi.**

## Vereinsausfahrt Insel Rab

Nach 2003 war es 20 Jahre später wieder soweit, Insel Rab in Kroatien! Da wir noch nicht so lange in der Vereinsfamilie dabei sind ist es für mich und meine Familie die erste Vereinsausfahrt mit dem TTSG.

Auto vorbereitet, Wohnwagen gepackt, Urlaubsstimmung an Board und los geht's. Ganz wichtig, das Tauchgerödel ist selbstverständlich auch dabei. Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude, wenn es aber wirklich soweit ist kann ich es immer kaum erwarten. Am Freitag ging es nach einer anstrengenden Woche direkt nach der Arbeit los. Abfahrt 17:00 Uhr Mutlangen! Gefühl ist ganz Deutschland und Umgebung mit dem Auto auf dem Weg nach Kroatien. Na ja, für einen Urlaub muss man auch mal Opfer bringen und mit der ganzen Karawane auf der Autobahn sich durchquälen. Nach ca. 11 Stunden Fahrzeit und einer kurzen Übernachtung, waren wir wie geplant am Samstag gegen 12 Uhr auf unserem kleinen, sehr gepflegten Campingplatz Lando Resort angekommen. Unser Wohnwagen bekam einen Stellplatz direkt am Pool mit Blick aufs Meer. Schnell noch das Vorzelt aufbauen und schon kann der Urlaub so richtig beginnen. Irgendwie haben wir dann die Info bekommen: „Treffen an der Tauchbasis zum Einchecken gegen 17 Uhr“, na dann los! Nachdem

wir in der Tauchbasis Kron Diving bei Andreas alles bezogen hatten, war abends schon das erste gemeinsame Abendessen in dem anliegenden Restaurant.

Leider war die Vereinsfamilie auf zwei unterschiedlichen Campingplätzen (Lando Resort & Autocamp Planka) untergebracht. Die Plätze sind ca. 500m voneinander entfernt zudem ist die Tauchbasis etwa 2km weg. Das Tauchen ist nur interessant, wenn man mit dem Boot zum Tauchplatz fährt. An der Hausbucht gib es Unterwasser nur sehr wenig zu sehen. Es ist eben nicht alles perfekt, aber das ist auch jammern auf oberstem Niveau.

Zweimal am Tag war Tauchen vom Boot aus möglich, 9:30 Uhr und 14:30 Uhr. Es war auf jeden Fall für alle etwas dabei, ob auf 15 - 20m Tiefe vor der Insel Goli oder an der 40m Steilwand vor Pag. Es hat an nichts gefehlt. Die Unterwasserwelt zwischen den Inseln, Rab, Pag, Cres und Krk ist wunderschön.

Auch an Land hatten wir viele schöne gemeinsame Stunden, z.B. das Abendessen auf der früheren Frauengefängnisinsel Grgur oder der Grillabend am Autocamp Planka. Unsere Kinder waren bei der Jugend ebenfalls immer bestens versorgt.

Es war ein sehr schöner und gelungener Vereinsausflug, der bestens organisiert und vorbereitet war, an dieser Stelle möchte ich noch einmal an die Organisatoren meinen Dank aussprechen. Bekanntlich ist das Danke die größte Form der Bitte und freue mich daher



wieder mit meiner Familie auf den nächsten Vereinsausflug mit der TTSG.

**Euer Matthias**



**Lieben Dank, dass ihr vier, Claudi, Felix, Andi, Matze, uns alle an euren sehr persönlichen Eindrücken teilhaben lasst.**

Lieben Dank an alle die dabei waren und uns zwei wunderschöne Wochen in Kampor auf Rab beschert haben.

Wir freuen uns schon auf die anstehenden Aktivitäten und Ausfahrten mit euch.

**Das sind wir, das macht uns aus, wir sind die Tauch-Team-Familie.**

Grüezi

Marcus & Silvi mit Lea & Peter & Nina



Partner für eine **sichere Verbindung**



Abgasanlagen  
Kraftstoffleitungen  
Rohrsysteme  
Fahrzeugkomponenten



PTS Prototypenteile und  
System Technik GmbH  
Bettringer Str. 42 · 73550 Waldstetten  
Tel. +49 7171 / 10421-0  
[www.pts-systemtechnik.de](http://www.pts-systemtechnik.de)

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams Mitarbeiter für den Bereich Instandhaltung, Logistik, Arbeitsvorbereitung und Produktionsmitarbeiter sowie Schweißer.

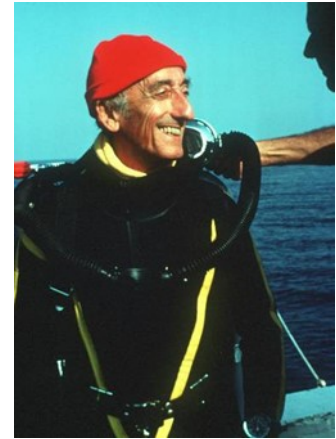


## Reisebericht Südfrankreich

Pfingsten 2023 – Statt der Vereinsausfahrt begaben wir uns dieses Mal nach Südfrankreich.

Nach einer langen Fahrt standen wir versammelt vor der großen Villa, welche eine Woche der kompletten Familie gehören würde, und lauschten dem französischen Ehepaar. Es erzählte uns anschaulich von der Gegend.

Von ganz alleine kamen die Zwei auf den berühmten Pionier der Meeresforschung zu sprechen: Jacques-Yves Cousteau. Cousteau wurde am 11. Juni 1910 bei Bordeaux geboren und wäre beinahe Marineflieger geworden. Doch ein Autounfall hinderte ihn und so diente er als Kanonier auf dem Zerstörer Condorcet. Sein Offizier, begeistert vom Tauchen, drückte Jacques eine Tauchmaske in die Hand und startete so Cousteaus Taucherkarriere. Er war fasziniert von der Unterwasserwelt und behielt seine Begeisterung auch während des 2. Weltkrieges bei.



In der Zeit beschäftigte er sich mit der Neu- und Weiterentwicklung technischer Geräte, wie z.B. ein wasserdichtes Gehäuse für seine Kamera, mit welcher er (ein paar Kilometer weiter von unserer Ferienvilla) auf der Insel Embiez im Jahre 1942 einen der allerersten Unterwasserfilme überhaupt drehte. Somit machte er die versteckte Unterwasserwelt für das breite Publikum sichtbar und arbeitete fortan am Schutz und Erforschung der Meere.

Auch bekannt für diese Gegend, erzählte uns das Ehepaar weiter, wären die „Méroü“, ganz tolle, besondere Fische, leider wüssten sie das passende deutsche Wort nicht.

Daraufhin angefixt suchten wir die Tauchbasis im nächsten Ort auf. Dort klärte sich schnell: Mérou waren Zackenbarsche, ab einer Tauchtiefe von 20 Meter wären sie immer vor Ort. Unser geplanter Tauchgang war leider nicht tief genug, dafür ging es an eine tolle Felsformation „Le Table“. Frank, Sergio und ich stiegen in unsere Anzüge, verräumten unsere Ausrüstung auf Wägen und hatten nur ein paar Meter über den Parkplatz zum Tauchboot zu laufen.

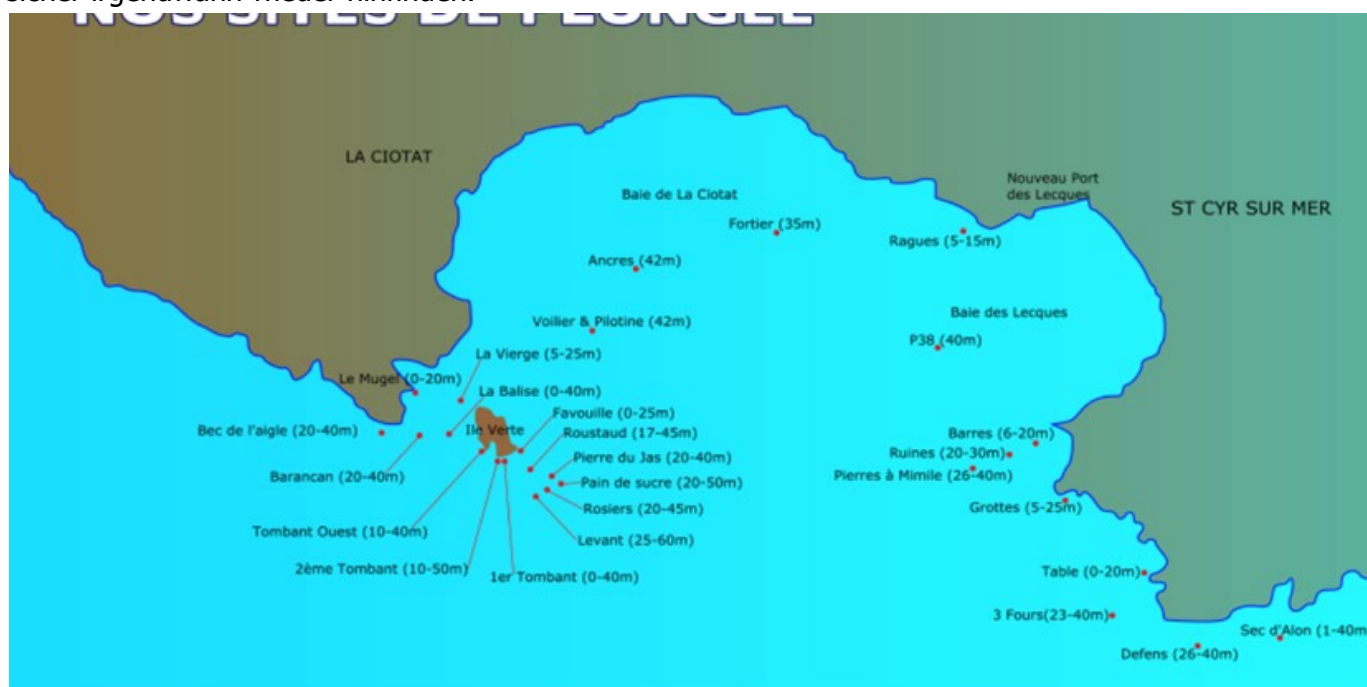
Es folgte ein entspannter Tauchgang mit dem bekannten Mittelmeer-Charme. Ein paar Muränen, viele bunte Fische und sogar ein Oktopus in seiner Felsspalte bekamen wir vor die Maske.

Den zweiten Tauchgang durfte ich mit Jonas erleben, diesmal auf der anderen Seite der Bucht. Der Tauchgang führte uns durch einen breiten Tunnel, vorbei an der Statue der Jungfrau (La Vierge), Barracudas und Drachenköpfen.



Beim Sicherheitsstop wurden wir mit Blubberblasenringen beschäftigt. Der Guide zeigte es uns, wie es gehen sollte und wir versuchten es auch, aber bei uns wollte es noch nicht recht klappen. Zurück auf dem Tauchboot wurden wir mit grinsenden Keksen gefüttert und wieder super an Land gebracht.

Fazit: Die Ecke ist sehr empfehlenswert, gerne hätte ich noch weiter die verschiedenen Tauchspots erkundet. Wir waren bei der Basis Lecques Aquanaut, da es bei uns ums Eck war und einige Mitarbeiter der Basis Deutsch sprechen konnten. Ein Tauchgang vom Boot ohne Guide kostet 35€, mit Guide 45 €. Nachttauchgänge werden sehr selten angeboten. Die Basis lädt auch nicht ein, um vor Ort bei ihr zu verweilen. Wer in Frankreich mit seinem eigenen Equipment tauchen möchte, sollte darauf achten, dass sein Flaschen-TÜV nur max. ein Jahr zurückliegt, sonst könnte es Probleme geben. Alles in allem waren es schöne Tauchgänge und eine nette Ecke, zu der wir sicher irgendwann wieder hinfinden.



Wir haben viele Standorte in der Bucht

Viele Grüße nun wieder aus Deutschland,

## Eure Bianca

Bildquellen, jeweils Stand 20.07.23:

1: <https://www.sueddeutsche.de/wissen/jacques-yves-cousteau-100-geburtstag-des-commandant-cousteau-1.956979>

2: [http://www.lecquesaquanaut.fr/PALANQUEE\\_WEB/FR/AWP-Exploration.awp?AWPID148E9EA4=A56600E3CEA5BC7651B0627D9843B912CDEE6CCF](http://www.lecquesaquanaut.fr/PALANQUEE_WEB/FR/AWP-Exploration.awp?AWPID148E9EA4=A56600E3CEA5BC7651B0627D9843B912CDEE6CCF)

## AK Gruppenführung / Orientierung

Das Wochenende steht vor der Tür! Der Campingplatz ist reserviert. Jetzt ein letzter Blick auf die Uhr, ist nicht bald Feierabend? Endlich ist es soweit, schnell nach Hause gehuscht und los geht's. Nach etwa zwei Stunden mit dem Wohnwagen sind wir gut am Campingplatz angekommen. Das Freizeitparadies Rastatt ist ein Campingplatz mit circa 300 Stellplätze. Und, ganz wichtig für uns, mit einem kleinen See zum Tauchen!

Nachdem alles aufgebaut war und sich alle beim Abendessen gestärkt hatten, vor dem gemütlichen Teil noch zum Theorieunterricht. Ne gute Stunde hat uns Marion via Beamer und Präsentation die theoretischen Grundlagen einer Gruppenführung und der Orientierung im Freiwasser gegeben.

Am Samstag ging es zur Kompass-Trockenübung auf die Wiese. Mario erklärte uns am Beispiel eines Kompasses die Übung. Sowie die Kursteilnehmer, Lea, Nina, Franz und ich als auch Matteo, der mit seinen 8 Jahren nur so zum Spaß mitmachte, haben die Aufgaben gut gemeistert. Anschließend ging es in den See zur Schnorchelübung mit dem Kompass, auch hier konnte sich unserer kleinster nicht abhalten lassen bei 25°C Wassertemperatur bei der Übung mitzumachen. Weiter ging es nun unter Wasser mit Tauchgerät. Der See ist ideal für solche Übungen. Er ist nicht sehr groß, dennoch sind einige Gegenstände zum Suchen versenkt worden z.B. verschiedene Figuren, eine LKW-Kabine oder eine alte Telefonzelle. Jeder der Teilnehmenden konnte die vorgegeben Übungen absolvieren und die kleine Gruppe führen bzw. sich im Freiwasser orientieren. Der darauffolgende Sonntag war wettertechnisch eher bewölkt und kühl allerdings haben wir unserer weiteren Übungen absolviert. Später am Tag kam auch noch die Sonne zum Vorschein und es wurde wieder schön warm. Ein tolles und erfolgreiches Wochenende ging zu ende. Ich habe viel gelernt und der Spaß stand ohnehin im Vordergrund. Vielen Dank an unsere beiden Ausbilder Marion und Mario. Ich freue mich schon auf das nächste gemeinsame Tauchwochenende...



Fotos: M. Bayer

**Euer Matthias**



## Tauchsicherheit und Rettung

Nachdem leider, leider der Termin vom Mutlanger Dorffest und der des Kurses Tauchsicherheit und Rettung auf dasselbe Datum fielen, kam ich als Einzige Teilnehmerin in den Genuss.

Wir trafen uns pünktlich am schönen Plansee und starteten mit einer kleinen Theorieinheit. Mario sendete mir die meisten Unterlagen schon zuvor per Signal und somit konnte mich schon etwas vorbereiten.

Habt ihr schon von dem Disko-Schema gehört, beim Auffinden einer Person? Nein? Es ist ganz einfach: Ihr geht zu der Person. Erst wird sie angeschaut, dann angesprochen und anschließend angefasst. Da hören die Gemeinsamkeiten von Disko und Erster Hilfe leider auch schon auf. In der Disko kriegt Man(n) dann meist eine geklatscht, beim Retten meist leider nicht. In der Disko verkrümelt man sich besser, beim Retten nicht. In der Disko ruft der Betatschte den Notruf, beim Retten der, der getatscht hat. Wie man mit der Person dann weiter vorgehen muss, durfte ich an Marion und der Rettungspuppe (noch ohne Namen) üben.

Ich bin mir nicht sicher, ob die Puppe es geschafft hätte. Aber das hätte sicher nicht an unseren Bemühungen gelegen, sondern an der Tatsache, dass sie schon im Voraus keine Gliedmaßen und auch nur einen halben Rumpf hatte. Wir umsorgten sie mit allen Mitteln.

Üben durfte ich auch im kühlen Nass. Verschiedene Rettungsrufe waren das Hauptthema, wie auch das Abschleppen an Land. Die Rautek-Griffe hatten ganz gut geklappt, beim Hochholen aus der Tiefe musste ich etwas üben, bis es funktionierte. Außerhalb der Übungen hatten wir drei tolle Tauchgänge, mit Kaulquappen und Barschen.

Vielen lieben Dank an Mario und Marion, welche extra für den Kurs an den Plansee gefahren sind, um mit mir die Übungen durchzuführen, mir alles geduldig erklärten und gemeinsam zu üben.

Nach dem Kurs sieht man, wie notwendig es ist, sich (bevor etwas passiert!) mit dem Thema Sicherheit vertraut zu machen und sich einen Notfallplan zurecht zu legen, mit unter anderem folgendem Fragen: Wer kann im Notfall einen Notruf absetzen? Ist ein Handy erreichbar?? Gerade bei abgeschiedenen Tauchplätzen äußerst wichtig und entscheidend im hoffentlich nie eintreffenden Notfall.

Bleibt gesund und gut Luft euch allen,

**eure Bianca**

## Bogenschießen am 1. Juli

Hallo ihr Bogen-Profis!

Erst mal herzlichen Dank, dass ihr so zahlreich auf dem Bogenplatz (Welzheim) zum "Schnupper-Bogenschießen" erschienen seid, super!

Nachdem alle eingetroffen waren und sich begrüßt hatten, legten wir gleich los. Die Trainer hatten alle Bögen und Pfeile schon vorbereitet. Erst wurde etwas Theorie besprochen und dann ging es auch schon ans Eingemachte.

Aufstellung an der Schusslinie, wo erst einmal Trockenübungen absolviert wurden. Die Haltung des Körpers und ganz besonders der Arme und Hände beim Schießen. Spannung am ganzen Körper einhalten usw. Die ersten Pfeile wurden eingelegt, die Sehne gezogen und dann ging es los.

Es waren auch einige Naturtalente dabei, wo es auf Anhieb klappte. Schön zu sehen, wie das Strahlen in den Gesichtern immer größer wurde.

Nach dem Warmschießen fing schließlich das Turnier an. Jeder gegen jeden, hieß es...war richtig lustig, wie z.B. Tochter und Vater gegeneinander angetreten sind. Einer von vielen Sprüchen hieß "Papa, ich mach dich fertig" oder so ähnlich, hahaha. Es war eine schöne und entspannte Atmosphäre.

Nach dem Turnier gab es eine Siegerehrung auf dem Podest. Die Spannung war groß, als der Trainer die Ergebnisse vorlas. Die Bilder werde ich euch hochladen. Auch alle anderen die nicht unter den ersten drei waren, sind stolz auf sich gewesen und das mit Recht.

Nach dem Schießen wurde der Grill angeschmissen, um den großen Hunger zu stillen. Leckere Beilagen waren dabei und das Bier durfte natürlich auch nicht fehlen. So haben wir den Abend mit viel Spaß und guter Laune ausklingen lassen.

Wir bedanken uns nochmals für den schönen Tag mit euch. Jederzeit gerne wieder.

Liebe Grüße von Archie und Sabine



## Bericht Sommerfest 2023

die Sommerpause steht vor der Türe bzw. wenn Ihr das zu lesen bekommt, hat sie schon begonnen.

Vorher hatten wir aber noch das Sommerfest im Vereinsheim gefeiert. Die Gäste, sowohl "alte" wie auch neue Vereinsmitglieder waren zahlreich erschienen.

Dieses Sommerfest hatte noch einen wichtigen Programmpunkt, Ehrungen.

Seppe Helmle wurde für seine 40 Jahre Mitgliedschaft im TTSG geehrt. In diesen 40 Jahren Vereinstreue hat uns Seppe auch mit vielen Ausbildungen und Seminaren bis heute begleitet. Roland Krüger wurde für sein Engagement als Umweltreferent offiziell aus seinem Amt "entlassen".

So, und nun zum gemütlichen Teil. Nachdem die Kinder sich die Wasserkübel zur "Kühlung" vereinnahmt hatten, ließ Kende hinter dem Grill das Grillwerkzeug fliegen, um leckeres Fleisch und Würste für uns zu garen.

Vielen Dank an alle Besucher und für ihre Spenden der Salate und Nachtisch.  
Ein gelungenes Fest.

**Euer Udo**





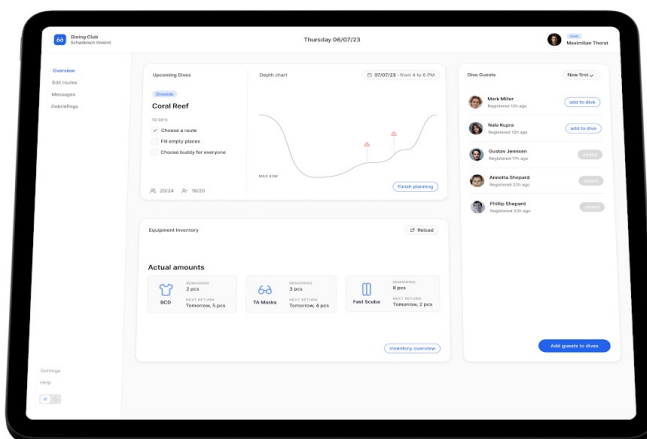
## Zusammenarbeit zwischen Studenten der Hochschule für Gestaltung

Wir hatten beim Training im Hallenbad einen Besuch von Studierenden der Hochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd.

Mit den Studierenden haben wir dann mehrmals über die technischen Ausrüstungsgegenstände gesprochen.

Aus der Zusammenarbeit konnten die Studierenden folgendes Projekt erarbeiten:

## Aqua Link



## Plattform und Computer zur Vermeidung von Gefahrensituationen während des Tauchens

Auch online unter <https://ausstellung.hfg-gmuend.de/s-2323/projekte/aqua-link> zu finden.

Ziel des Projekts ist es, Tauchern indirekt und direkt Hilfe zu bieten, um die Anzahl von Unfällen bei Tauchgängen zu reduzieren.

Schaut es Euch an.

Udo

## Termine

### Tauchausfahrten

#### Tauchwochenende Sundhäuser See (Nordhausen)

**Vorbedingungen:** cmas\*, gültige Tauchtauglichkeit

**Termin:** 02.11.23 bis 05.11.23

**Ort:** Anschrift Tauchbasis: Uthleber Weg 27, 99734 Nordhausen

**Leitung:** Bianca Heilemann, schriftfuehrer@ttsg.de, 01717030940

**Anmeldung:** Bitte bis Mitte September Bescheid geben, wer mit möchte (Unterkunft bitte selber buchen)

#### **Kosten:**

Anmeldung an der Basis: 13,50 Euro (für Nichttaucher 3€)

Unterkunft: Buchbar bei [www.pension-sundhaeusersee.de](http://www.pension-sundhaeusersee.de) (Kosten für 3 Nächte im Bungalow ca. 320 Euro) → Alle Unterkünfte sind aktuell frei (Stand 27.07.)

Flaschenfüllung: Für 12l 7€, für 15l 9€

**Mitzubringen:** Komplette Tauchausrüstung gemäß den Standards des VDST (kaltwassersertauglich), Logbuch, Tauchtauglichkeit, Trockentauchanzug sehr zu empfehlen

#### **Infos zum Gewässer:**

Direkt gegenüber der Basis (Füllmöglichkeiten vorhanden) in ca. 100 m Entfernung befindet sich der Sundhäuser See. Der See ist für sein besonders klares Wasser bekannt, die Sichtbedingungen sind das ganze Jahr über hervorragend (10-15m). Steilhänge und verschiedenste Lebewesen machen einen Abstieg lohnenswert. Der See ist maximal 31 m tief und einen wundervollen Pflanzenbewuchs, der bis in die Tiefen von 20 m reichen kann. Es gibt außer Fischen und Pflanzen noch viele Highlights, wie Sundi, der Drache im See. Verschiedene empfohlene Tauchgänge an den vier Tauchplätzen kann man sich bei [actionsport-nordhausen.de](http://actionsport-nordhausen.de) ansehen.

## Andere Aktivitäten

### Kletterwald Schwäbisch Gmünd - Vorankündigung

Der Klettergarten "Skypark" in Wetzgau ist ein Relikt aus der Zeit der Landesgartenschau. Die Gartenschau ist längst vorbei, der Kletterwald ist geblieben (und bis heute gut besucht). Wer ein bisschen Nervenkitzel mag, kann sich hier in sicherer Umgebung von Baum zu Baum bewegen.

Je nach Alter und Selbstbewusstsein stehen unterschiedliche Parcours bereit.

In der Gruppe macht diese Attraktion nochmal so viel Spaß.

Eingeladen sind somit alle TTSG Mitglieder, die Spaß am leichten Klettern haben.

Wir waren in den letzten Jahren schon mehrere Male da und haben diese "Taucher-Ausfahrt" auf vielfachen Wunsch wieder in unser Programm 2023 aufgenommen.

Nach dem Klettererlebnis besteht natürlich wieder die Möglichkeit, den Nachmittag in der angeschlossenen Kletterschänke ausklingen zu lassen.

**Zielgruppe:** Alle Mitglieder des Tauchteams Schwäbisch Gmünd e.V.

**Wann:** Samstag, 16.09.2023, die genaue Uhrzeit folgt noch.

BITTE TERMIN SCHON MAL VORMERKEN !!!

**Wo:** Skypark

Am Landschaftspark 5

73527 Schwäbisch Gmünd-Wetzgau

<http://www.skypark.de>

**Kosten** (Skypark komplett): Erwachsene EUR 22,-

Jugendliche (14-17 Jahre) EUR 18,-

Kinder (6-13 Jahre) EUR 16,- (Preise Stand 11.2022)

Einzelne Parcours lassen sich auch einzeln buchen (zu reduzierten Preisen).

Als Gruppe werden wir eine weitere Ermäßigung erhalten (EUR 2,-/Erwachsener ab 10 Pers.)

**Mitzubringen:** Normale, bequeme Freizeitkleidung (Ausrüstung wird gestellt).

**Leitung und Anmeldung:** Alexander Hieber

Tel. 0172-7263955

e-mail: [2.vorsitzender@ttsg.de](mailto:2.vorsitzender@ttsg.de)



## Jugend

### Jugendstammtisch

Liebe Kinder und Jugendliche des TTSG,

was die Erwachsenen können – können wir schon lange!

Darum haben wir seit Juni auch einen eigenen Stammtisch! - Dazu möchte ich euch herzlich einladen.

Der Stammtisch findet donnerstags (nach Absprache in der WhatsApp Gruppe) um 19:00 Uhr in unserem Vereinsheim statt. Egal, ob du schon lange beim TTSG bist oder erst vor Kurzem beigetreten bist, du bist herzlich willkommen.

Bei unserem Jugendstammtisch spielen wir draußen gemeinsam Federball oder Volleyball, machen kleinere Ausflüge (z.B. Badeseen Plüderhausen) oder sitzen gemütlich bei einem kühlen Getränk zusammen.

Wir freuen uns auf jeden von euch, der den Weg zu unserem Jugendstammtisch findet. Egal ob du bereits ein Stammgast bist oder zum ersten Mal dabei sein möchtest - du bist herzlich eingeladen und wir freuen uns über Jeden.

Zusammen gestalten wir den Jugendstammtisch zu einer tollen Tradition, bei der Gemeinschaft und Spaß im Vordergrund stehen.

Für Fragen, Anregungen und die Aufnahme in unsere WhatsApp Gruppe stehe ich gerne zur Verfügung.

Meldet euch einfach bei mir, und wir sehen uns dann Donnerstags um 19:00 Uhr im Vereinsheim.

Viele Grüße

Sophia Hieber (016095551890)  
Jugendleiterin



## Berichte

### Atemregler (Teil 2)

Nun folgt Teil 2 zu Atemregler.

Hier nochmal zusammengefasst der erste Teil:

Ich empfehle einen Regler mit DIN-Anschluss, auch wenn man eher im Ausland taucht. Der Regler sollte eine geringe Atemarbeit haben. Um auch in deutschen Seen tauchen zu können, braucht man zwei kaltwasser-taugliche Regler.

## 2 Atemregler-Konfiguration

Wenn nun von „rechts“ und „links“ die Rede ist, meint dies den Zustand bei getragener Flasche samt montiertem Atemregler-System.

Wie schon weiter oben zu lesen ist: in kälteren Gewässern sollte mit zwei ersten Stufen getaucht werden, damit bei Vereisen eines Reglers noch ein weiteres System zur Verfügung steht.

Ich gehe auch davon aus, dass immer zwei zweite Stufen (ggf. eine zweite Stufe, die mit dem Inflator kombiniert ist), ein Inflator-Anschluss und ein Finimeter sowie meist noch ein Trocki-Anschluss eingesetzt werden.

### Konfiguration bei einer ersten Stufe

Die Schläuche der beiden zweiten Stufen werden nach rechts geführt, entsprechend sind sie auch rechts an den ND-Abgängen angeschlossen. Inflator- und Trocki-Anschlüsse werden links angeschlossen. Ebenfalls links, aber am Hochdruckabgang, wird das Finimeter angeschlossen.

### Konfiguration bei zwei zweiten Stufen

Zwei erste Stufen werden benutzt, um beim Vereisen der einen Stufe, das entsprechende Ventil abdrehen zu können und mit dem anderen Regler weiter atmen zu können. Damit ergibt sich bereits ein Teil der Konfiguration:

An jeder der beiden ersten Stufen wird je eine zweite Stufe angeschlossen. Die höchste Wahrscheinlichkeit für ein Vereisen hat die erste Stufe, aus der ständig geatmet wird, hier „A“ genannt.

Und jetzt wird's etwas strittig. Es gibt unterschiedliche Aussagen, was an welcher ersten Stufe angeschlossen werden sollte.

a) Der Inflatoranschluss sollte an der anderen ersten Stufe „B“ angeschlossen werden, ebenso das Finimeter. Damit kann weiterhin tariert werden und der Druck überwacht werden. Der Trocki kann nun nicht mehr aufgeblasen werden, aber das braucht es nur, wenn man noch tiefer gehen möchte. Und das kommt nicht mehr in Frage, denn im Vereisungsfall sollte der Tauchgang beendet werden.

b) Der Inflator sollte an A angeschlossen werden und der Trocki an B. Vereist A, wird Ventil A geschlossen. Nun kann noch über den Trocki tariert werden, alternativ über das Jacket, das mit dem Mund aufgeblasen wird. Und auch bei dieser Variante gilt: beim Vereisen wird der Tauchgang beendet, d. h. wenn man nicht gerade bei einem schnellen Abstieg mit leerem Jacket ist, reichen ein paar Flossenschläge um Auftrieb zu bekommen und das Jacket nur noch entlüftet

werden

muss.

(Quelle: <https://www.tauchen-nuernberg.de/atemreglerkonfiguration-sinn-und-unsinn/>)

Der VDST (<https://www.vdst.de/download/dir-vs-vdst-konfiguration-wetnotes-nr-39/>) empfiehlt 2021 die Konfiguration a.

Ich selbst tauche die Konfiguration a.

Und nun? Niemand verbietet, sich nach reiflichem Nachdenken eine eigene Meinung zu bilden.

## 3 Zubehör

### 3.1 Finimeter

Weiter oben wurde es bereits erwähnt: das Finimeter wird an den Hochdruck-Abgang montiert. Das heißt aber auch, dass man bei einem 300-bar-Regler auch ein Fini braucht, das 300-bar-tauglich ist, erkennbar am Messbereich, der mindestens bis 360 bar geht.

Was gibt es noch zu beachten? Das Ziffernblatt sollte gut ablesbar sein.

### 3.2 INT-Adapter für DIN-Regler



In USA und in von den USA beeinflussten Ländern wird mit INT-Anschluss getaucht. Wer einen DIN-Regler hat, braucht dazu einen INT-Adapter. Oft haben die Basen solche Adapter, es macht aber Sinn, sich vor Anreise danach zu erkundigen oder gleich einen eigenen mitzubringen. So ein Adapter kostet nicht viel Geld, hat aber ein enormes Gewicht. Der hier abgebildete Adapter bringt 354 g auf die Waage.

Wer jetzt glaubt, dass er mit einem INT-Regler besser dran ist, der sollte wissen, dass der natürlich auch einiges mehr wiegt als ein DIN-Regler.

### 3.3 O-Ring

Bei INT-Flaschen fallen häufig die O-Ringe aus dem Ventil, bei DIN-Flaschen befindet sich der O-Ring am Regler, und der fällt meiner Erfahrung nach seltener raus oder geht kaputt, aber ab und zu ist schon mal ein neuer fällig. Daher sollte man ein paar O-Ringe bei sich haben.

## 4 Nutzung, Pflege, Lagerung

### 4.1 Nutzung

Wenn man etwas auf seine Regler achtet, wird man sie über viele Jahre nutzen können.

Eigentlich selbstverständlich sollte sein, dass man den zweiten Regler, den man gerade nicht nutzt, Unterwasser nicht durch den Dreck zieht, und doch sehe ich immer wieder, dass Regler herunterhängen. Und dabei gibt es jede Menge Möglichkeiten, wie man einen Regler nahe am Körper so befestigen kann, so dass man bei Bedarf schnell auf ihn zugreifen kann.

### 4.2 Pflege

Nach einem Tauchgang sollten die Regler in Süßwasser gespült werden. Dabei muss darauf geachtet werden, dass weder über die zweite Stufe noch über den Ventilanschluss Wasser ins System kommt. In dem Zusammenhang: die Abdeckkappe, die meist an der ersten Stufe befestigt ist, sollte trocken bleiben, also den Tauchgang nicht mitmachen, damit sie danach trocken aufgeschraubt werden kann, da sich sonst Wasserreste in der Kappe befinden, die dadurch in die erste Stufe gelangen.

Nach dem Spülen sollte der Regler getrocknet werden. Das sollte nicht in der Sonne geschehen, da die Materialien nicht UV-tauglich sind und beispielsweise die Schläuche spröde werden können.

Hin und wieder schadet es auch nicht, wenn ein Regler zum Service, genannt „**Revision**“, gebracht wird. Er wird gereinigt und Verschleißteile werden ersetzt. Wann dies geschehen sollte, empfiehlt der jeweilige Hersteller. Andererseits hängt es vom Umgang mit dem Regler ab, ob dies früher oder später ratsam ist.

### 4.3 Lagerung

Die Regler sollten kühl und trocken gelagert werden.

### Quizzfrage zum Schluss

Das erste Foto (Taucherblättle April 2023) zeigt eine meiner Reglerkombinationen. Irgendwas passt da nicht, oder?

Wem's aufgefallen ist und wissen möchte wieso, darf das gerne mal mit mir dienstags im Vereinsheim besprechen.

Alle Fotos: C. Wrobel

## Bereits seit 6 Jahren. „DIE WELT“-beste Bank im Ostalbkreis.

**DIE WELT**  
Januar 2023

**SEGER BANKENTEST**  
– Beratung Privatkunden –

**Kreissparkasse Ostalb**  
14 Banken im Ostalbkreis

Testung und Auswertung durch: Die Welt & Institut für Bankentests direkt

**DIE WELT**  
Januar 2023

**SEGER BANKENTEST**  
– Beratung Firmenkunden –

**Kreissparkasse Ostalb**  
5 Banken im Ostalbkreis

Testung und Auswertung durch: Die Welt & Institut für Bankentests direkt

**DIE WELT**  
Januar 2023

**SEGER BANKENTEST**  
– Beratung Private Banking –

**Kreissparkasse Ostalb**  
5 Banken im Ostalbkreis

Testung und Auswertung durch: Die Welt & Institut für Bankentests direkt

**DIE WELT**  
Januar 2023

**BESTE BANK IN  
BADEN-WÜRTTEMBERG**  
– Beratung Privatkunden - Gold –

**Kreissparkasse Ostalb**  
Im Test: ca. 1.000 Banken in Deutschland in 2023

Testung und Auswertung durch: Die Welt & Institut für Bankentests direkt

**DIE WELT**  
Januar 2023

**BESTE BANK IN  
BADEN-WÜRTTEMBERG**  
– Beratung Private Banking - Silber –

**Kreissparkasse Ostalb**  
Im Test: ca. 1.000 Banken in Deutschland in 2023

Testung und Auswertung durch: Die Welt & Institut für Bankentests direkt

Kreissparkasse  
Ostalb





Dezember			
01.12.2023	Fr		
02.12.2023	Sa		
03.12.2023	So	Haba	Nikolaustauchen
04.12.2023	Mo		
05.12.2023	Di		
06.12.2023	Mi		
07.12.2023	Do		
08.12.2023	Fr		
09.12.2023	Sa		
10.12.2023	So	Haba	
11.12.2023	Mo		
12.12.2023	Di		
13.12.2023	Mi		
14.12.2023	Do		
15.12.2023	Fr		
16.12.2023	Sa		Weihnachtsfeier
17.12.2023	So	Haba	
18.12.2023	Mo		
19.12.2023	Di		
20.12.2023	Mi		
21.12.2023	Do		
22.12.2023	Fr		
23.12.2023	Sa		
24.12.2023	So		
25.12.2023	Mo		Weihnachtsferien
26.12.2023	Di		
27.12.2023	Mi		
28.12.2023	Do		
29.12.2023	Fr		
30.12.2023	Sa		
31.12.2023	So		

November			
01.11.2023	Mi		
02.11.2023	Do		
03.11.2023	Fr		
04.11.2023	Sa		
05.11.2023	So	Haba	
06.11.2023	Mo		
07.11.2023	Di		
08.11.2023	Mi		
09.11.2023	Do		
10.11.2023	Fr		
11.11.2023	Sa		
12.11.2023	So	Haba	
13.11.2023	Mo		
14.11.2023	Di		
15.11.2023	Mi		
16.11.2023	Do		
17.11.2023	Fr		
18.11.2023	Sa		
19.11.2023	So	Haba	
20.11.2023	Mo		
21.11.2023	Di		
22.11.2023	Mi		
23.11.2023	Do		
24.11.2023	Fr		
25.11.2023	Sa		
26.11.2023	So	Haba	
27.11.2023	Mo		
28.11.2023	Di		
29.11.2023	Mi		
30.11.2023	Do		

## Administration

### Kontakt

#### 1. Vorsitzender

Kende Bodan  
 Telefon: 01525 4557474  
 E-Mail: [1.vorsitzender@ttsg.de](mailto:1.vorsitzender@ttsg.de)



#### Internetauftritt

Udo Ulrich  
 Telefon: s. Gerätewart  
 E-Mail:

#### 2. Vorsitzender

Alexander Hieber  
 Telefon: 0 71 71/ 18 69 80  
 E-Mail: [2.vorsitzender@ttsg.de](mailto:2.vorsitzender@ttsg.de)



#### Redaktion Taucherblättle

Regine Lederer  
 Telefon: 01 51 22 15 07 22  
 E-Mail: [redaktion@ttsg.de](mailto:redaktion@ttsg.de)



#### Schatzmeister

Marion Miller  
 Telefon: 0 71 71 877 71 10  
 E-Mail: [kasse@ttsg.de](mailto:kasse@ttsg.de)



## Impressum

#### Herausgeber

Tauch Team Schwäbisch Gmünd e.V.  
 Richard-Bullinger-Straße 41A  
 73527 Schwäbisch Gmünd

#### Schriftführer

Bianca Heilemann  
 Telefon: 0171 7030940  
 E-Mail: [schriftfuehrer@ttsg.de](mailto:schriftfuehrer@ttsg.de)



E-Mail-Auflage: 150

#### Ausbildungsleiter

Mario Miller  
 Telefon: 07171 877 71 10  
 E-Mail: [ausbildung@ttsg.de](mailto:ausbildung@ttsg.de)



Erscheinungsweise: 3x jährlich

Fotos wurden uns von den genannten Personen für diese Ausgabe zur Verfügung gestellt.

#### Gerätewart

Udo Ulrich  
 Telefon: 0 71 73 1 85 92 51  
 E-Mail: [geraete@ttsg.de](mailto:geraete@ttsg.de)



© Tauch Team Schwäbisch Gmünd e. V.  
 Dieses Werk ist urheberrechtlich für das TTSG geschützt.  
 Eine Verwertung des Werkes oder Teilen davon, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne schriftliche Zustimmung des TTSG unzulässig und strafbar.

#### Umweltreferent

Frank Heilemann  
 Telefon: 0176 72202173  
 E-Mail: [umwelt@ttsg.de](mailto:umwelt@ttsg.de)



Das Taucherblättle steht auf der Homepage - [www.ttsg.de](http://www.ttsg.de) - zum Download zur Verfügung.

#### Jugendleiter

Sophia Hieber  
 Telefon:  
 E-Mail: [kids@ttsg.de](mailto:kids@ttsg.de)



Titelbild: TTSG



# Auch in diesem Jahr: „DIE WELT“-beste Bank im Ostalbkreis.



Kreissparkasse  
Ostalb

Quelle: Deutsches Institut für Bankentests GmbH